



## Dezernent für Wildtierökologie (w/m/d)

(befristete Stelle für 24 Monate, Vollzeit/Teilzeit geeignet, EG 13 TV-L Entgelttabelle, Fachbereich 27, Dienstort Bonn)

### IHRE AUFGABEN

- Angewandte Forschung zu den Lebens- und Umweltbedingungen von Wildtieren sowie zu deren Erhaltung in nachhaltig nutzbaren Beständen in von Menschen und Klimawandel geprägten Lebensräumen in NRW unter Einbeziehung der angrenzenden Länder und Bundesländer
- Mitarbeit in den Themenfeldern der Forschungsstelle mit einem Schwerpunkt im Bereich des Niederwildes und der Lebensraumvernetzung Beratung verschiedenster Interessengruppen, wie z.B. Unteren Jagdbehörden oder Hegegemeinschaften, Bearbeitung von Anträgen, Stellungnahmen und Fachgutachten
- Umsetzung und Koordination von wildbiologischer Freilandforschung
- Ausbildung, Fortbildung und Beratung zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung von Wildtieren und Lebensräumen
- Betreuung und Pflege von Datenmanagementsystemen

### IHR PROFIL

#### fachlich

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (univ. Diplom, Master) an einer Universität bzw. wissenschaftlichen Hochschule der Fachrichtungen Biologie, Umweltwissenschaften, Wildtierökologie, Wildtiermanagement mit einem Schwerpunkt in Wildbiologie oder in einer vergleichbaren Fachrichtung. Die Voraussetzung wird auch mit einem konsekutiven Masterabschluss an einer wissenschaftlichen Hochschule, Universität oder Gesamthochschule erfüllt. Entsprechendes gilt für einen akkreditierten Masterabschluss an einer Fachhochschule (ein Nachweis der Akkreditierung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen).
- Nachgewiesene Erfahrungen oder Kenntnisse im Bereich des Wildtiermanagements in der Kulturlandschaft
- Interdisziplinäre Projekterfahrung auf den Gebieten Landwirtschaft, Naturschutz, und Jagd
- Gute Kenntnisse im Umgang mit Geoinformationssystemen (GIS), vorzugsweise „ESRI ArcGIS“

#### Von Vorteil

- Abschlussarbeit (Diplom, Master etc.) mit wildtierbiologischem Schwerpunkt
- Besitz des Jagdscheins
- Erfahrung im Datenmanagement und im Umgang mit der Statistiksoftware R
- Führerscheinklasse B - im FB 27 werden z.Z. keine Dienstfahrzeuge gehalten. Die Bereitschaft, das privateigene Fahrzeug

## BENEFITS

- sicherer Arbeitsplatz und sinnhafte Tätigkeit in einer nachhaltig arbeitenden Behörde
- flexible Arbeitszeitmodelle
- Teilzeitbeschäftigung/Homeoffice
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Zusätzliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- attraktives Fortbildungsangebot und gute Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten

gegen Kostenerstattung einzusetzen, wird daher vorausgesetzt.

### persönlich

- Teamfähigkeit
- Hohe Motivation

## DAS SIND WIR

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein – Westfalen (LANUV) ist als Landesoberbehörde in den Bereichen Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig. Hier finden Sie weitere Informationen zum [Arbeitgeber LANUV](#).

Der Fachbereich 27 „Forschungsstelle für Jagdkunde und Wildschadenverhütung“ führt angewandte Forschungen auf dem Gebiet der Wildbiologie und Jagdkunde durch, erarbeitet Lösungen zum Schutz und zur nachhaltigen Nutzung für Wildtiere und Lebensräume mit den Beteiligten und Betroffenen, berät Gesetzgeber, Behörden und Gerichte sowie Bürgerinnen und Bürger und nimmt Aufgaben in der Aus- und Fortbildung wahr. Die Mitwirkung der in der Forschungsstelle Tätigen in nationalen und internationalen Gremien ist Voraussetzung zu einer fundierten Aufgabenwahrnehmung.

## DAS IST UNS WICHTIG

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Außerdem sehen wir uns der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßen deshalb Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Bewerbungen schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen berücksichtigen wir bei gleicher Eignung grundsätzlich bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits in Ihrem Bewerbungsanschreiben hinzuweisen und einen Nachweis über den GdB oder die Gleichstellung anzufügen.

Ebenso wendet sich die Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit Einwanderungsgeschichte.

## HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **23.12.2023**

per E-Mail (in einem PDF-Dokument) an ✉ [jobs@lanuv.nrw.de](mailto:jobs@lanuv.nrw.de)

unter Angabe der **Kennziffer: FB 27\_hD\_2058**

- ❖ Ihre fachlichen Fragen beantworten gerne Frau Dr. Fischer ☎ 02361/305-6525
- ❖ ✉ E-Mail [luisa.fischer@lanuv.nrw.de](mailto:luisa.fischer@lanuv.nrw.de) bzw. Herr Ketterer ☎ 02361/305-6513
- ❖ ✉ E-Mail [markus.ketterer@lanuv.nrw.de](mailto:markus.ketterer@lanuv.nrw.de)
- ❖ Bei allgemeinen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Blankenburg ☎ 02361/305-3477

Die Befristung erfolgt auf Grundlage des § 14 Absatz 2 TzBfG. **Die Bewerberin / der Bewerber darf nicht bereits beim Land NRW beschäftigt gewesen sein.**

Infos zum [Datenschutz im Bewerbungsverfahren](#)

**Starten Sie Ihre Karriere bei uns – Wir geben auch Berufs- und Quereinsteigern eine Chance!**

